

Dämonen und Himmelsboten

als geistige Führer der Menschheit.

Von

Professor Dr. Adolf Claus



DIESER DRUCK DIENT AUSSCHLIESSLICH DER
ESOTERISCHEN FORSCHUNG UND
WISSENSCHAFTLICHEN
DOKUMENTATION.

Für Schäden, die durch Nachahmung entstehen, können weder Verlag
noch Autor haftbar gemacht werden.

© Copyright: Irene Huber, Graz 2009

Verlag: Edition Geheimes Wissen

Internet: www.geheimeswissen.com



Alle Rechte vorbehalten.

Abdruck und jegliche Wiedergabe durch jedes Bekannte, aber auch heute noch unbekanntes
Verfahren, sowie jede Vervielfältigung, Verarbeitung und Verbreitung (wie Photokopie,
Mikrofilm, oder andere Verfahren unter Verwendung elektronischer Systeme) auch
auszugsweise als auch die Übersetzung nur mit Genehmigung des Verlages.

ISBN 978-3-902705-12-9

S' il y a un dieu, la science le trouvera.
Zola.

Einleitung.

Es ist auffallend, dass gewisse Wahrheiten, auf die der Menschen Geist zurzeit aus einer Periode der Irrtümer hingeführt wird, zuerst in Romanform dem lesenden Volke vorgeführt werden. So erregte beispielsweise der Roman von Arthur Dinter „Die Sünde wider den Geist“, die größte Aufmerksamkeit im deutschen Volke, soweit es sich mit den tieferen Fragen des Tages oder mit geistigen Dingen beschäftigt. Der Verfasser führt darin aus, durch welche Tatsachen er seit 5 Jahren zur Überzeugung von der Wahrheit der Geisteslehre, gewöhnlich Spiritismus genannt, gekommen ist. Ebenso erregte vor einigen Jahren der metaphysische Roman von Georg Korf „Die andere Seite der Welt“ großes Aufsehen, der die Ergebnisse okkulten Forschung über das Wesen der geistigen, jenseitigen Welt, auf die weder die Begriffe von Zeit noch Raum mehr recht anwendbar sind, ausführlich schildert. Weniger bekannt ist ein noch umfangreicherer, „die Stunde der Erlösung“ betitelt ein Lebenswort von Traugott Labtau (Pseudonym), der im Verlag der Druckerei von Posekel, Berlin herauskam. Er will den Blick des Lesers auf die hinter dem äußeren Leben wirkenden geistigen Kräfte richten und ihn zur Überzeugung von dem Walten der ewigen Liebe hinführen, deren Ziel die Fort- und Höherentwicklung des geistigen Lebens ist. Bei dem letzteren ist zu bemerken, dass er größtenteils medialen Ursprungs ist, d. h. seine Fassung der Eingebung geistiger Wesen verdankt, während der Schreiber selbst nur das Medium, das Werkzeug der Vermittlung für je-

Inhaltsverzeichnis.

Einleitung	3
1. Verschiedene Auffassungen der Weltgeschichte	7
2. Die Weltgeschichte — ein Werk der Naturvorgänge und Gesetze?	8
3. Die Zahlenmagie im Weltgeschehen	12
4. Weitere Kräfte im Weltgeschehen	15
5. Die Dämonen bei der Arbeit	21
6. Die hohen Geister	25
7. Weitere Vertreter der Lehre von den Dämonen	29
8. Beeinflussungen durch Dämonen im Judentum	34
9. Die Griechen unter dämonischer Führung	36
10. Dämonen bei den Römern	42
11. Das Dämonische in der nachchristlichen Zeit	45
12. Weitere Fälle des Dämonischen in der nachchristlichen Zeit	53
13. Das Wirken der Geister in der Neuzeit	57
14. Große Schicksalswende der Neuzeit durch den modernen Spiritismus und die Anerkennung der Geisterwelt	61
15. Geisternamen	67

